



März 2020

Liebe Mitglieder des Vereins für Altersfragen

Das alles beherrschende Thema ist das **Corona-Virus** und die Frage, wie man sich verhalten soll und darf. Ich bin froh, dass unsere Regierung Verantwortung übernimmt und nach bestem Wissen und Gewissen Massnahmen anordnet. Wir vom Vorstand werden natürlich die Situation im Auge behalten und die kommenden Veranstaltungen je nach Notwendigkeit regeln.



Mitte Februar haben wir im Ruferheim unsere **Hauptversammlung 2020** abgehalten. Schön, dass rund 75 Mitglieder daran teilgenommen haben! Ich möchte nicht alles wiedergeben, der Verlauf steht im Protokoll. Hier möchte ich bloss auf unsere Veranstaltungen im laufenden Jahr hinweisen

(das Bild ist *nicht* von unserer HV!)

- | | |
|-------------|--|
| 15. April | Schmerz: Arten, Bekämpfung, Wirkung |
| 27. Mai | Theater aufgeführt vom Seniorentheater Lyss |
| 17. Juni | Seniorenflug 80+ der Gemeinde Nidau |
| 24. Juni | Referat zum Thema: „Demenz geht uns alle an“ |
| 14. Oktober | Das neue Altersleitbild |

Wir werden Sie zu gegebener Zeit einladen. Es wäre schön, wenn Sie unsere Anlässe besuchen könnten.

Vor einiger Zeit ist der **Rotkreuz-Fahrdienst** in der Presse besprochen worden. Ich habe diesbezüglich mit unserem Vorstandsmitglied Martin Rau gesprochen:

Martin Rau, du fährst seit 2007 für den Rotkreuz-Fahrdienst. Wie bist du dazu gekommen?

Martin: Nach der Pensionierung wollte ich etwas Sinnvolles machen. Ich wollte der Gesellschaft etwas zurückgeben, mich nützlich machen.

Was sind denn die Anforderungen, um da mitmachen zu können?

Martin: Du brauchst ein Auto, einen gültigen Fahrausweis...und nicht grosse Abneigung dem Autofahren gegenüber. Man kann sich beim Roten Kreuz melden (Telefon 032 329 32 95; www.srk-bern.ch/seeland; Mail: fahrdienst-seeland@srk-bern.ch). Nach einem Gespräch mit dem Fahrdienstleiter/ der Fahrdienstleiterin erhält man die Regeln und wird (sofern geeignet empfunden) in die Liste aufgenommen.

Was gefällt dir an diesem Engagement?

Martin: Man kommt mit verschiedenen Leuten in Kontakt. 95 % der Leute sind dankbar für diesen Dienst, das gibt eine Genugtuung.

Verdienst du etwas dabei?

Martin: Es gibt 80 Rp. pro Kilometer, hie und da auch ein Trinkgeld – reich wird man dabei nicht, aber das ist auch nicht der Zweck.

Wer kann den Fahrdienst in Anspruch nehmen?

Martin: Wir bieten älteren, behinderten oder kranken Menschen eine Transportmöglichkeit.

Was ist von diesen Pressemeldungen im letzten Jahr zu halten? Es ist berichtet worden, dass einige langjährige Fahrerinnen und Fahrer beim Roten Kreuz gekündigt haben.

Martin: Auf den 1. Januar 2020 hat es neue Strukturen gegeben. Die Einsatzleitung ist zentralisiert worden, alles ist elektronisch geworden: die Kunden bezahlen nicht mehr direkt sondern erhalten eine Rechnung, die Fahrer/innen werden von der Zentrale entschädigt. All das ist eine Vereinfachung – setzt aber voraus, dass man mit dem Computer und dem Handy umgehen kann. Wir haben zwar eine gute Einführung gehabt.

Vielen Dank für deine Auskünfte!

Ja, und wer sich dafür interessiert, selber Rotkreuz-Fahrer/Fahrerin zu werden: beachten Sie den nachfolgenden Flyer.

Ich wünsche euch einen schönen Frühlingsanfang!
Christian Bachmann

Rotkreuz-Fahrdienst

Region Seeland

Möchten Sie in Ihrer Freizeit oder nach Ihrer Pensionierung mehr Menschlichkeit leben und ein sinnvolles Engagement für Menschen aus Ihrer Region übernehmen?



Wir suchen freiwillige Fahrerinnen und Fahrer für Personentransporte mit Privatauto

Das Schweizerische Rote Kreuz (SRK) Kanton Bern, Region Seeland bietet älteren, behinderten oder kranken Menschen eine Transportmöglichkeit für Fahrten zum Arzt, zur Therapie, ins Spital oder zur Kur an.

Ihre Aufgabe

Sie holen unsere Fahrgäste zu Hause ab, fahren und begleiten sie sicher ans Ziel, warten und bringen sie wieder nach Hause.

Ihr Profil

- Sie haben Zeit und ein privates Fahrzeug
- Sie sind pünktlich, hilfsbereit, geduldig, diskret und können gut zuhören

Begleitung und Anerkennung

- Begleitung durch die Koordinationsstelle, Einführungskurs und Weiterbildung
- Kilometerentschädigung, Vollkasko und Haftpflichtversicherung während der Einsätze
- Zusammenkünfte und Erfahrungsaustausch unter Freiwilligen
- Mitgliedschaft beim SRK
- Dossier «Freiwillig engagiert»

SRK Kanton Bern, Region Seeland, Rotkreuz-Fahrdienst

Unterer Qual 23, 2502 Biel | Telefon 032 329 32 72 | fahrdienst@srk-biel.ch | www.srk-bern.ch/seeland



Croix-Rouge suisse
Schweizerisches Rotes Kreuz
Canton de Berne - Kanton Bern
Région - Region Seeland

